Atalanta (Dezember 1989) **20**:80, Würzburg, ISSN 0171-0079

Buchbesprechung

Neumann-Neudamm Verlag, Melsungen 1989

WACHMANN, E.: Wanzen beobachten - kennen - lernen. 274 Seiten, 344 Farbfotos, zahlreiche SW-Fotos und Zeichnungen, Kst., DM 38,-, ISBN 3-7888-0554-4.

Hätte es dieses Buch schon vor 30 Jahren gegeben, wäre ich jetzt möglicherweise Heteroptologe anstatt Lepidopterologe. Mit besonderem Eifer sammelte ich, neben allen anderen Insektenordnungen, die Wanzen. Da aber, ohne Fachmann und Anleitung, eine Bestimmung unmöglich war, erlahmte schnell das Interesse. Dieses Buch schließt nun endlich die Lücke, so daß, unter der hoffentlich neu heranwachsenden Entomologengeneration, sich auch für diese äußerst artenreiche (weltweit etwa 40000 Arten, in Deutschland ca. 800 Arten) Ordnung mehr Bearbeiter finden werden.
Nicht nur artenreich, sondern auch sehr vielfältig in Form, Farbe, Größe und Biotopwahl sind die Wanzen. Wer kennt nicht die Wasserläufer, Wasserskorpione oder Rückenschwimmer? Daß diese aber zu den Wanzen gehören, wissen dann schon bedeutend weniger Menschen. Dank der Bildungspläne auf Schulen und auch Universitäten ist das Wissensdefizit in entomologischen Belangen sogar in Fachkreisen zu bemerken. Vielleicht gelingt es mittels auch dieses Wanzenbuches in Zukunft hier etwas Boden gutzumachen.
Neben vielen mitteleuropäischen Arten sind auch Arten aus dem Mittelmeerraum aufgenommen worden, die dort häufig zu beobachten sind. Im allgemeinen Teil, mit der Einführung, finden sich die Kapitel Wanzen und ihre Verwandtschaft, System der Wanzen, Morphologie, Paarung, Eiablage und Entwicklung, Verteidigung, Bau und Funktion der Duftdrüsen, Feinde der Wanzen, Gefährdung der Wanzen, Haltung und Zucht von Wanzen und Fotografisches. Ein Verzeichnis der Fachausdrücke, Abkürzungen und Symbole, ein Literaturverzeichnis und ein Register runden das Buch ab. Im speziellen Teil werden 211 Arten nach Lebendfotos abgebildet. Der nebenstehende Text informiert knapp über das Wissenswerte der gezeigten Art.
Das Buch ist jedem an der Natur interessierten Menschen sowie allen Entomologen, auch den Spezialisten einer anderen Insektengruppe, sehr zu empfehlen.

ULF EITSCHBERGER